



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint wochentlich. Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag inbegriffen, weitere Stücke zum eigenen Gebrauch frei Geschäftsstelle oder Postüberweisung innerhalb Deutschlands 100 Mark halbjährlich für Nichtmitglieder jedes Stück 200 Mark halbjährlich. Im Postbezug 400 Mark halbjährlich. Für Kreuzbandbezug sind die Portokosten, Nichtmitglieder haben außerdem noch 15 Mark halbjährlich Versandgebühren, zu erstatten. Umfang einer Seite 360 viergespaltene Zeilen. Mitgliederpreis: Die Zeile 75 Pfg., 1/2 Seite 250 M., 1/4 Seite 150 M., 1/8 Seite 65 M. Nichtmitglieder-

preis: die Zeile 225 Mark, 1/2 Seite 750 Mark, 1/4 Seite 400 Mark, 1/8 Seite 205 Mark. Stellensuche 40 Pfg. die Zeile. Auf alle Preise werden 25 Prozent Steuerzuschlag erhoben. Wochen-Anzeiger: Erste und letzte Seite je 600 Mark, 1/2 Seite 300 Mark, 1/4 Seite 275 Mark, 1/8 Seite 150 M., ohne Zuschlag. Rabatt wird nicht gewährt. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort Leipzig. = Rationierung des Börsenblattraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besondere Mitteilung im Einzelfall jederzeit vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 270 (N. 205).

Leipzig, Sonnabend den 19. November 1921.

88. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Bezug des Börsenblattes.

Die jetzigen Bezahler erhalten dasselbe auch für

Z

1922

in der bisherigen Zustellungsart weiter, wenn keine Abbestellung bis Ende November erfolgt.

Neubestellungen

dagegen erbitten wir baldigst, damit die Versandvorarbeiten für den Postüberweisungs-, Kreuzband- oder Kommissionär-Bezug bis 15. Dezember erledigt werden können. Nur dann wird es möglich sein, daß jeder Buchhändler

das unentbehrliche Fachblatt zu folgenden Bezugspreisen

täglich schnell und pünktlich zur Verfügung hat.

Mitglieder erhalten ein Exemplar kostenlos, weitere zum Preise von je Mf. 100.—

Nichtmitglieder ein Exemplar für Mf. 200.—

Ferner sind zu entrichten: Von jedem Kreuzbandbezieher die

Versandspesen Mf. 15.—

und die Portospesen etwa Mf. 200.—*)

für das
Halbjahr

Wir bitten, unter Benutzung der beiliegenden Zettel, Ihrem Kommissionär zur Einlösung der Bezugsgelder Anweisung zu geben, oder uns die Beträge auf Bank-Konto: Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt, oder Postscheck-Konto: Leipzig 13463, zu überweisen.

Bis 10. Dezember nicht bezahlte oder angewiesene Bezugsgelder sowie Versand- und Portokosten haben Einstellung der Lieferung zur Folge.

Leipzig, im November 1921.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Abtlg. Expedition.

*) Über die tatsächlichen Portoausslagen wird nach Schluß des Halbjahres Abrechnung gegeben.

Bekanntmachung.

In den Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig sind in den Monaten September und Oktober 1921 folgende Mitglieder aufgenommen worden:

- 12005*) Andrae, Josef, i. Fa. Josef Andrae in Schäßburg (Rumänien).
- 12037 Asmus, Erich, i. Fa. Buchhandlung Erich Asmus in Bergen a. Rügen.
- 11984 Austerlitz, Frau Rosa, geb. Simon, i. Fa. F. Simon, Abt. f. brieflichen Unterricht in Berlin.
- 12043 Bader, Josef, i. Fa. Sozialistisches Bücher-Haus Josef Bader in München.
- 12020 Bender, Heinrich, i. Fa. Heinrich Bender in Dresden.
- 11994 Berger, Max, i. Fa. Otto Berger in Werdau.

*) Die dem Namen vorgeetzte Ziffer bezeichnet die Nummer in der Mitgliederrolle.